

Steuerungsgruppe
Pflegerregion Aarau-Lenzburg
c/o Marti Partner Architekten und Planer AG
Niederlenzerstrasse 25
5600 Lenzburg

- Geschäftsstelle
aarau Regio
Metzgergasse 2
5000 Aarau

- Geschäftsstelle
Lebensraum Lenzburg-Seetal
Niederlenzerstrasse 25
5600 Lenzburg

Lenzburg, 17. August 2023 / Irä

Gesuch zur Übernahme der Pflegeplätze aufgrund Reduktion Lindenfeld Angebotserweiterung Alterszentrum Suhrhard (+20 Plätze)

Stellungnahme zum Bedarf aus regionaler Sicht

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir nehmen gerne Stellung zum Gesuch zur Angebotserweiterung des Alterszentrums Suhrhard (zusätzliche Pflegeplätze). Die Stellungnahme der Standortgemeinde und des zuständigen Regionalplanungsverbandes sind gemäss § 5 Abs. 1 lit. a PflV erforderlich für die Aufnahme auf die provisorische Pflegeheimliste.

Die Geschäftsführerin des Planungsverbandes der Region Aarau (aarau regio) hat das Schreiben des Alterszentrums Suhrhard zur Erweiterung von Pflegeplätzen vom 3. August 2023 mit Mail vom 7.8.2023 der gemeinsamen Steuerungsgruppe der Pflegerregion Aarau-Lenzburg resp. die Geschäftsstelle der Steuerungsgruppe Marti Partner Lenzburg zugestellt und ersucht, das Anliegen zu prüfen.

Die Steuerungsgruppe hat das Geschäft auf dem Zirkularweg beraten. Alle Mitglieder der Steuerungsgruppe empfehlen dabei, dem Gesuch sei klar zuzustimmen. Folgende Erwägungen führen zu diesem Beschluss:

1 Ausgangslage

Gemäss Antrag vom 3. August 2023 plant das Alterszentrum Suhrhard eine Angebotserweiterung um 20 Pflegeplätze. Das Alterszentrum Suhrhard hat heute 100 Pflegeplätze und baut ein Angebot für betreutes Wohnen mit Tagesstruktur auf. Gegenwärtig wird ein Neubau mit 32 Wohnungen erstellt. Start des Angebotes erfolgt im Jahr 2024. Hauptzielgruppe sind Personen der Pflegestufe 1 bis 3. Es handelt sich somit um ein stationäres Vorstufenangebot vor dem Eintritt ins Pflegeheim. Die Regelungen über die Ergänzungsleistungen (EL) sind für einen Aufenthalt im Pflegeheim und für betreutes Wohnen sehr unterschiedlich ausgestaltet. Der Betrag der EL für das betreute Wohnen reicht für die kostendeckende Finanzierung für das betreute Wohnen mit vorgesehener Tagesstruktur nicht aus. Dieser Umstand und der daraus resultierende Anpassungsbedarf im Bereich der EL zur Vermeidung von verfrühten Eintritten in Pflegeheime sind seit mehreren Jahren erkannt. Die Erarbeitung und politische Umsetzung von Lösungen werden jedoch noch mehrere Jahre in Anspruch nehmen. Das Alterszentrum Suhrhard benötigt die 20 zusätzlichen Pflegeplätze, damit ältere Menschen, die einen hohen Bedarf an Ergänzungsleistungen haben, das Angebot ebenfalls nutzen können, weil die höheren EL-Ansätze für Pflegeplätze angewendet werden können. Die Beantragung der Betten erfolgt temporär, bis die Finanzierung für das oben erläuterte Angebot geregelt ist.

2 Pflegebettenbestand heute und zukünftiger Bedarf

Gemäss theoretischer Beteiligung der Gemeinden am Lindenfeld, proportional zu den Personen + 80, beträgt der Anteil an den Plätzen im Lindenfeld (siehe Monitoring 2019, Grafik 3) für die Pflegeregion AR 65%, LLS 30% und weitere 6%. Folglich ist die gesamte Pflegeregion (aarau regio und LLS) sowohl vom Abbau der Plätze im Lindenfeld sowie auch vom Zuschlag der Plätze ans Alterszentrum Suhrhard betroffen

Die aktuellen Daten 2022 liegen uns noch nicht vor. Das Monitoring ist folglich noch nicht erfolgt. Aus diesem Grund können basierend auf dem Monitoring 2022 noch keine Angaben zum aktuellen Bedarf getätigt werden.

Aufgrund der speziellen Situation, d.h. der Abgabe des Pflegeheims Lindenfeld von 20 Plätzen und dem Antrag des Alterszentrum Suhrhard diese 20 Plätze aufgrund der Finanzierung (vgl. 1. Ausgangslage) zu übernehmen, kann auch ohne aktuelle Daten eine Stellungnahme abgegeben werden. Es handelt sich somit nicht um eine Erweiterung des Pflegebettenangebotes in der Pflegeregion Aarau-Lenzburg-Seetal. Das Angebot an Pflegebetten bleibt sich gleich.

3 Beurteilung

Die Steuerungsgruppe der Pflegeregion Aarau-Lenzburg begrüsst einstimmig die Übernahme der 20 Pflegeplätze durch das Alterszentrum Suhrhard vom Lindenfeld Suhr. Sie empfiehlt, dem aarau regio und dem LLS das Gesuch des Alterszentrums Suhrhard zu unterstützen.

Wir weisen darauf hin, dass die unter Kapitel 1.5 aufgeführte Schlussfolgerung inhaltlich nicht korrekt dargestellt ist. Wenn das Lindenfeld von sich aus 20 Plätze zurückgibt, ist das nicht gleichbedeutend mit der Tatsache, dass 20 Plätze frei zur Verfügung stehen.

Das Monitoring 2019 zeigt, dass sich für das Jahr 2025 ein Defizit von rund 220 Langzeitpflegeplätzen abzeichnet. Der starre Richtwert von 19.7% berücksichtigt aber nicht die Tatsache, dass viele ältere Personen möglichst lange, mit Unterstützung durch ambulante und intermediäre Strukturen, zu Hause leben wollen. Das vom Alterszentrum Suhrhard angestrebte Angebot für betreutes Wohnen mit Tagesstruktur ist ganz in diesem Sinn.

Das Anliegen des Suhrhard ist daher verständlich und kann aus betrieblicher Sicht vollkommen unterstützt werden. Störend ist, dass diese Lösung angestrebt werden muss, weil die Finanzierung (momentan) auf keinen anderen Wegen möglich ist. Es muss von Seiten Finanzierer dringend eine Lösung für die bekannte Problematik erarbeitet werden.

Mit freundlichen Grüssen

Steuerungsgruppe der

Pflegeregion Aarau-Lenzburg-Seetal (aarau regio, LLS)

Patrizia Steinacher
Vertreter LLS

Monika Schenker
Vertreter aarau regio

Sven Egger
Vorsitzender GL Lindenfeld